



Polizeipräsidium Nordhessen, Grüner Weg 33, 34117 Kassel

Hessisches Ministerium der Justiz,
für Integration und Europa
Luisenstraße 13
65185 Wiesbaden

Aktenzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Bearbeiter: Grieneisen, PHK
Zentraler Jugendkoordinator
Telefon: 0561/ 910-1040
Telefax: 0561/ 910-1036
E-Mail: michael.grieneisen@polizei.hessen.de
Datum: 22.06.2011

Empfehlung für den Hessischen Integrationspreis 2011 für das Projekt „Freestyle“ in Kassel

Sehr geehrter Herr Staatsminister Hahn,

Sie haben den Hessischen Integrationspreis 2011 „**Integration durch Sport**“ für herausragende Projekte ausgelobt und dazu aufgefordert Projekte zu benennen, die insbesondere im sportlichen Bereich vorbildliche Arbeit für die Integration leisten. Ich möchte mich daher gerne für das Projekt „Freestyle“ in Kassel einsetzen und Sie bitten, dieses Projekt bei einer Preisvergabe zu berücksichtigen.

„Freestyle“ ist ein gemeinsames Projekt der Vereine FSC Dynamo Windrad Kassel und Vabia Vellmar e.V. sowie ehrenamtlich engagierter Personen aus der Region Kassel. Bei der Arbeit mit den Kindern sozial benachteiligter Familien kooperiert „Freestyle“ u.a. mit dem Verein Spielmobil Rote Rübe e.V. Kassel. Im Stadtviertel Wesertor, einem Quartier mit hohem Migrationsanteil, haben Akteure des Projektes eine ehemalige Werkshalle mit großem ehrenamtlichen Engagement für sportliche Zwecke umfunktioniert.

Durch die vielfältigen offenen Sport- und Freizeitangebote bei denen gleichzeitig auch die soziale Kompetenz geschult wird, werden viele Kinder und Jugendliche angesprochen und dadurch ein erster Schritt zu einer effizienten Integration aufgezeigt.

Insbesondere aber auch der Ansatz des „Young Leadership Systems“, bei dem Jugendliche aus der Zielgruppe zu Helfern, Praktikanten und Co-Trainern ausgebildet werden, ist bemerkenswert. Bei diesem System übernehmen die Jugendlichen zunächst kleinere Aufgaben, später erfolgt eine immer größer werdende Verlagerung der Verantwortung auf die Jugendlichen selbst und die soziale Kompetenz wird durch ein gesteigertes Selbstwertgefühl und Verantwortungsbewusstsein im besonderen Maße gestärkt.

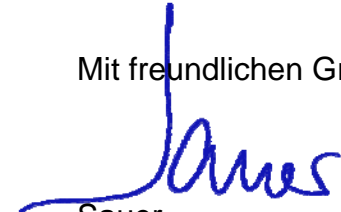


Gerade die niedrigschwellige Arbeit von „Freestyle“ ist aus polizeilicher Sicht von hoher Bedeutung und unterstützt so die kriminal- und gewaltpräventive Arbeit der Polizei.

Hinweisen möchte ich darauf, dass die Finanzierung dieses Projektes bisher nicht dauerhaft gesichert ist, obwohl „Freestyle“ durch die Hessische Gemeinschaftsinitiative (HEGISS), das Bundesprogramm des Europäischen Sozialfonds (BIWAQ) sowie durch die Kinder- und Jugendförderung der Stadt Kassel unterstützt wird.

Eine Anerkennung durch die Verleihung des Hessischen Integrationspreises 2011 würde diesem vorbildlichen Projekt zum Fortbestehen große Dienste erweisen.

Mit freundlichen Grüßen


Sauer
(Polizeipräsident)

